

**Ästhetische Übungen.**

Im Sommer 1 Stunde: Professor Weitbrecht.

**Neuere Entwicklungs- und Vererbungslehren (Darwinismus) s. unter „Allg. Zoologie“.****Rechts- und Verwaltungskunde.**

2 Stunden: Handelskammersekretär Professor Dr. Huber.

Im Winter: Staats- und Verwaltungsrecht, Gewerberecht, Patentrecht, Arbeiterschutz (Fabrikenrecht, Sonntagsruhe etc.) und Arbeiterversicherung.

Im Sommer: Privatrecht: Personen-, Obligationen- und Sachenrecht (mit besonderer Berücksichtigung des bürgerlichen Gesetzbuchs) namentlich der Lehre von dem Grundeigentum, den Dienstbarkeiten, dem Nachbarrecht und den bei Ausführung von Bauten gewöhnlich vorkommenden Verträgen, Wasserrecht, Württ. Bau- und Feuerpolizeivorschriften, Vorschriften über elektrische Anlagen.

Der Vortrag ist so eingerichtet, dass er auch im Sommer begonnen werden kann.

**Allgemeine (theoretische) Volkswirtschaftslehre.**

Im Winter 3 Stunden: Handelskammersekretär Professor Dr. Huber.

Einleitung: Die volkswirtschaftlichen Systeme und ihre hauptsächlichsten Vertreter (Merkantilsystem, die Physiokraten; Smith, Malthus – Ricardo; Sozialismus).

**I. Elemente und Gestaltung des Wirtschaftslebens.**

1. Die Gesellschaft und ihre Gruppierung; die Bevölkerung und ihre Bewegung, Auswanderung und Kolonisation;
2. die Gliederung der Gesellschaft: freie Konkurrenz, Monopol, Verbände (Association, Koalition, Strikes, Kartelle), Privateigentum und Gesamteigentum, privatwirtschaftliches, genossenschaftliches und kommunistisches System des Erwerbslebens.

**II. Die Gesetze für die Vorgänge des Wirtschaftslebens.**

1. Produktion: Arbeit und Arbeitsteilung, Kapital, dessen Entstehung und Arten; Kleingewerbe, Grossindustrie etc.; die liberalen Berufe.
2. Einkommensverteilung: Unternehmergewinn, Kapitalzins, Grundrente, Arbeitslohn.
3. Konsumtion (reproduktive Konsumtion, Luxus).

**Einführung in die Kenntnis der Rechtsverhältnisse zwischen gewerblichem Arbeitgeber und Arbeitnehmer durch Besprechung von Fällen aus der Praxis.**

Im Winter 1 Stunde: Gewerbe- und Gemeinderichter Sigel.

**Buchhaltung.**

Im Winter 2 Stunden, privatim: Professor Dr. E. Jäger.

Einleitung. Die Stufenrechnung und der Kontokorrent. Die doppelte und die einfache Buchführung im Handel und Fabrikbetrieb mit Einschluss der sog. amerikanischen Buchhaltung. Alles wird an Beispielen entwickelt.

**Gewerbeökonomie.**

Im Sommer 2 Stunden, privatim: Professor Dr. E. Jäger.

Einleitung. Arbeit und Kapital, Währung und Geld. Das Handwerk und der Fabrikbetrieb. Die verschiedenen Gesellschaftsformen, insbesondere Genössenschaften, Aktiengesellschaften, und die Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Gewerbe- und Gewerksvereine. Schutz für Arbeiter, Arbeitgeber (Erfinder etc.) und das sonstige Publikum. Zölle mit Handel. Sozialismus und Kommunismus. Kredit, Sparkassen, Banken u. Versicherung.

**Altdeutsche Sprache und Literatur.**

2 Stunden: Professor Günther.

**Nibelungensage und Nibelungendichtungen.**

Im Winter 1 Stunde: Professor Günther.

**Methodik des deutschen Unterrichts.**

Im Winter 1 Stunde: Professor Günther.